

## Was wir sonst noch tun

Die aktiven Senioren bieten eine Vielzahl von regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen und Aktivitäten für unsere Mitbürger „fünfzig +“ zu den Themen Bewältigung des täglichen Lebens, Kunst, Kultur und Bewegung.

Hier eine Auswahl:

- das Pavillon-Senioren-Seminar
- die KreAktiv-Werkstatt und
- die Bastelgruppe
- die Pavillon-Dancer (Square- und Line Dance)
- der Tanztee mit Live-Musik
- die Literatur- und Kunstkreise - Gruppen, die auch mal gemeinsam wegfahren und Museen oder Theater besuchen

oder einfach unsere Spiele-Gruppen und Stammtische

Übrigens: Als Lesepaten sind wir in Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen und auch im Hornmoldhaus und der Otto-Rombach-Bücherei aktiv

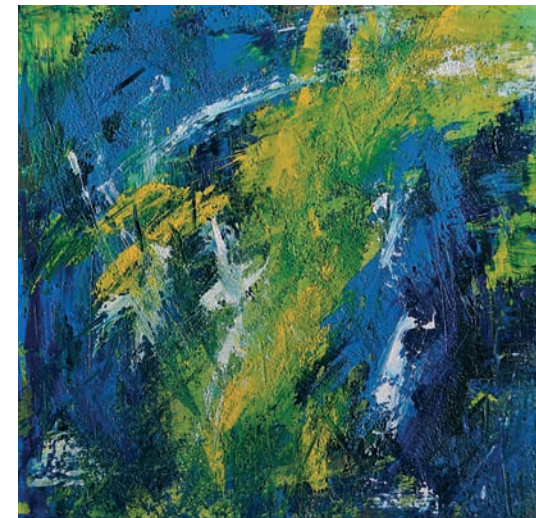
Sprechen Sie uns einfach mal an, Infomaterial liegt für Sie im Enz pavillon bereit

Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V.  
Am Bürgergarten 1  
74321 Bietigheim-Bissingen

**Wir sind aktiv!**

*Angelika Mollner*

**BLAUE TÖNE –  
IN DUR UND MOLL**  
Malerei



Ausstellung ab 1. März 2012  
Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr



**Angelika Mollner**

- Bietigheimer Künstlerin
- Vielen bekannt aus der Stadtinformation Bietigheim
- 1954 in Stuttgart geboren und aufgewachsen
- Über viele Jahre Schülerin der Jugendmusikschule Stuttgart
- Studium der Bibliothekswissenschaft mit Schwerpunkt Kunstgeschichte
- 2007 intensiver Einstieg in die Acrylmalerei mit Besuchen verschiedener Workshops bei regionalen Künstlern sowie Teilnahme an Fortbildungsseminaren an verschiedenen Kunstakademien und Kunstschulen
- Die Ausstellung „Blaue Töne – in Dur und Moll“ wurde bereits mit teils wechselnden Bildern im Herbst 2011 sowohl im Rathaus Besigheim als auch anschließend in der KulturWerkstatt Sersheim gezeigt

Abb. Vorderseite: A.Mollner, o.T., 2011, Acryl/Mischtechnik a. Lw., 50 x 50 cm

Zu den Bildern der Ausstellung:

„Die Farbe als Gestaltungsmittel ist sehr wichtig für mich. Wie setze ich diese ein, um Stimmungen hervorzurufen ohne gegenständlich zu werden? Da ich unbewusst immer wieder nach der Farbe Blau griff, kam mir der Gedanke mich intensiver mit ihr auseinanderzusetzen, ihr nachzuspüren, um ihre vielen unterschiedlichen Nuancen erlebbar zu machen. Hell und dunkel, melancholisch, traurig, dann wieder heiter und fröhlich – eben Dur und Moll.

Bei meinen Bildern geht es mir vielfach um das Erleben des Malens, die schöpferische Aktion. Mich fasziniert bei der abstrakten Malerei die Möglichkeit, Vieles nur anzudeuten oder auch rein dem Zufall zu überlassen. Der Betrachter selbst soll durch sein individuelles Sehen aktiv beteiligt werden. Er kann sehr viel Unterschiedliches in die Bilder hinein interpretieren sowie auch nur Farbe und Form auf sich wirken lassen.“

Angelika Mollner  
Tel.: 07142 940800  
[www.atelier-mollner.de](http://www.atelier-mollner.de)